



Steinstrukturen

Wertvolle Nischen und warme Sonnenterrassen



Steinmauern und Steinhäufen sind wertvolle Lebensräume für Tiere und Pflanzen. Sie bieten Unterschlupf und ein Ort für die Futtersuche. Vor allem in Kombination mit offenen Bodenstellen, abwechslungs- und blütenreicher Umgebung werden Steinhäufen und Steinmauern gerne von Insekten, Reptilien, Igel, Hermelin und Vögel genutzt.



Links: Stein- und Asthaufen können Lebensräume aufwerten, wie hier den wunderschön blühenden Obstgarten (W. Schmid).

Rechts o.: Viele Insekten sonnen sich gerne an den warmen Steinstrukturen, hier ein adulter Mauerfuchs (S. Wassmer).

Rechts u.: Das Grosse Wiesel, oder Hermelin, findet in Stein- und Holzhaufen Deckung. Bei den Landwirten ist es als effektiver Mäusejäger beliebt (D. Hopf).



Tiere, die in und um Steinhäufen und Steinmauern angetroffen werden können:

- Insekten und Spinnen
- Blindschleichen und Eidechsen
- in Gewässernähe Amphibien
- kleinere Säugetiere wie Wiesel und Igel
- wartenjagende Vögel (Gartenrotschwanz)
- höhlenbrütende Vögel (Wiedehopf)

Links: Steinmauern sind besonders wertvoll, wenn sie gut besonnt sind und von struktur-, und blütenreichen Lebensräumen umgeben sind (J. Cueni). **Rechts o.:** Der Wiedehopf war früher ein häufiger Obstgartenbewohner. Vielleicht findet er irgendwann den Weg zurück an den Farnsberg? (Ch. Meier-Zwicky) **Rechts u.:** Die Mauereidechse findet auf Steinstrukturen Sonnenplätze und Verstecke nahe beieinander (A. Krebs).



Für mehr interessante Informationen besuchen Sie www.obstgarten-farnsberg.ch oder scannen Sie den QR-Code.

